

	<p>Objekt: Komama</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18288285</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Herennius Etruscus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Eine Göttin in Vorderansicht mit Getreidemaß (kalathos) und Schleier. Der r. Arm ist eingestützt und sie hält eine Schale (phiale) in ihrer l. Hand.

Provenienz: Unter den 1929 durch Kurt Regling in Konstantinopel und Kleinasien für das Münzkabinett erworbenen Münzen.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.89 g; Durchmesser: 17 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	250-251 n. Chr.
	wer	
	wo	Komama
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Herennius Etruscus (227-251)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- A. Filges, Münzbild und Gemeinschaft. Die Prägungen der römischen Kolonien in Kleinasien (2015) Nr. 1225 (dieses Stück erwähnt).
- H. von Aulock, Kleinasiatische Münzstätten VI, JNG 20, 1970, 151-159. 158 f. Nr. 30 (dieses Stück erwähnt).
- RPC IX Nr. 987,3 (dieses Stück)..